

Mag. (FH) Christine Aschbacher
Bundesministerin

christine.aschbacher@bmafj.gv.at
+43 1 711 00-0
Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.672.855

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3851/J-NR/2020

Wien, am 15. Dezember 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Philipp Schrangl und weitere haben am 15.10.2020 unter der **Nr. 3851/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend die **klimaneutrale Sanierung der Gebäude in öffentlicher Verwaltung** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend möchte ich auf die parlamentarische Anfrage Nr. 3278/J vom 04.09.2020 hinweisen.

Zur Frage 1

- *Wie viel Gebäude/Immobilien fallen unter die Zuständigkeit des Ministeriums und wie viel m² Nutzfläche beinhalten diese?*

Das Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend ist auf fünf Standorte verteilt. Die Gesamtnutzfläche beläuft sich auf 12 862,80 m².

Zu den Fragen 2 bis 14

- *Wird die 3% Sanierungsquote im Ministerium im laufenden Jahr erreicht?*
 - *Wenn ja, um wieviel wird diese Quote übertroffen?*
 - *Wenn nein, um wieviel wird diese Quote unterschritten?*
 - *Wenn nein, wieso wird diese nicht erreicht?*

- *Welchen Energiestandard erreichen die sanierten Gebäude/Immobilien in den letzten 5 Jahren? (Aufschlüsselung nach Gebäudestandard in Prozent)*
- *Wie hoch war diese Sanierungsquote in den letzten 5 Jahren? (aufgeschlüsselt nach Jahren)*
- *Wie hoch waren die Kosten für die Sanierung öffentlicher Gebäude/Immobilien in den letzten 5 Jahren? (aufgeschlüsselt nach Jahren)*
- *Ist diese Sanierungsquote technisch notwendig?*
 - *Wenn ja, anhand welcher Kriterien wird diese gemessen, beziehungsweise festgestellt?*
 - *Wenn nein, welche Quote ist technisch notwendig?*
 - *Wenn nein, wieso wird diese dennoch angestrebt?*
- *Bis zu welchem Energiestandard wird die Klimaneutralität gewährleistet?*
- *Wird bei der Klimaneutralität der Gebäudelebenszyklus oder nur der Gebäudebetrieb betrachtet?*
- *Bei wieviel Prozent der Gebäude/Immobilien im Ministerium ist die Klimaneutralität bereits gegeben?*
- *Mit welchen Kosten wird bis zum Jahr 2040 gerechnet damit alle Gebäude/Immobilien im Ministerium klimaneutral sind?*
- *An wie viel Prozent der Gebäude/Immobilien im Ministerium wurden PV-Anlagen installiert?*
- *Mit welchen Kostenersparnissen wird dadurch während dem Betrieb gerechnet?*
- *Welche Kosten sind dabei in der Anschaffung entstanden?*
- *Mit welchen Kosten wird bei der Entsorgung gerechnet?*

Die in Frage 1 genannten fünf Standorte des Bundesministeriums für Arbeit, Familie und Jugend sind alle gemietet. Daher beziehen sich diese Fragen auf keinen Gegenstand der Vollziehung.

Betreffend dem Standort Stubenring 1, 1010 Wien (Sektion Arbeitsmarkt), darf auf das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BHÖ) verwiesen werden.

Mag. (FH) Christine Aschbacher

